

HAGASIT 500 Bio-Edelputz

Struktur: KW Kellenwurf

HAGASIT Edelputz ist ein rein mineralischer und seit Jahrzehnten bewährter Deck-, Farb- und Strukturputz für Neu-, Altbauten sowie denkmalgeschützten und historischen Gebäuden.

Der rein mineralische Oberputz ist in seiner ausgewogener Zusammensetzung hoch atmungs- und hydroaktiv mit bester Wasserdampfdiffusion. HAGASIT ist geruchsabsorbierend, antistatisch und in seiner Vielfalt von Strukturen bewahrt er das klassische, natürliche Aussehen.

HAGASIT Edelputz in Struktur Kellenwurf wird in Korngrößen 3,0-5,0/6,0-8,0/10,0-15,0 mm geliefert. Die Grundfarbe des Edelputzes ist naturton, weiss gebrochen. Eingefärbt wird HAGASIT nach HAGA Farbmusterkarte.

Zusammensetzung

HAGASIT Bio-Edelputz ist aus wetterfesten, reinsten weissen Kalksanden, Weisskalkhydrat, Weisszement sowie natürlichen Erd- und Mineralpigmentfarben, Verzögerer und biologischen Zuschlagstoffen hergestellt.

Rezepturputz

Rezepturputze sind nach gesonderten
Verarbeitungsanleitungen von HAGA auszuführen.

Anwendungshinweise

Anwendungsgebiet

Als dekorativer Anwurfputz für Fassaden und Innenwände bei Neu- und Altbauten im gesunden Wohnungsbau, für Kirchen, öffentlichen Gebäuden, Büros, Hotels, denkmalpflegerischen und historischen Bauten usw.

Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken, fettfrei, verformungs- und ausblühungsfrei sein. Geeignet sind mineralische Untergründe wie HAGA Grundputze und Mörtel, Kalk-, Zement- oder herkömmliche Grundputze. Auf Beton und nicht saugende Untergründe vorgängig HAGADUR Haftbrücke auftragen. Neue Grundputze müssen je nach Jahreszeit und Witterung mindestens 3 bis 4 Wochen alt trocken sein.

Vorbehandlung

Für HAGASIT Bio-Edelputz mit Struktur Kellenwurf ist ein Voranstrich mit HAGA Mineralputzgrundierung nicht notwendig. Stark saugende Untergründe jedoch vornässen.



Verarbeitung

Pro Sack 9 Liter sauberes Wasser zugeben, mindestens 2 Säcke HAGASIT mit Rührwerk sehr gut mischen. Bei der Struktur Kellenwurf erfolgt die Verarbeitung ausschliesslich durch Anwerfen des Putzes mit der Kelle. Angemischtes Material innert 2 bis 4 Stunden verarbeiten. **Nicht unter +5°C bis maximal +30°C** Luft- und Mauertemperatur ausführen. Direkte Sonneneinstrahlung sowie Zugluft bei der Ausführung ist absolut zu vermeiden. Dadurch können auch Gerüstabzeichnungen, respektive Schattenschlag ferngehalten werden. Im Schatten liegende Fassade verputzen. Die frisch verputzte Fassade darf nicht der Witterung wie Schlagregen, Zugluft und Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein. Eine Luftfeuchtigkeit von max. 65% darf während der Verarbeitungs- sowie der gesamten Trocknungszeit von 2 bis 3 Tagen nicht überschritten werden.

Besondere Hinweise

Der dauernde Feuchtehaushalt und Luftaustausch bewirkt im HAGASIT eine positive Alterung sowie natürliche Patina. Durch die hydroaktive Eigenschaft wird die Qualität des Kalkputzes wetterbeständiger, härter und schlagfester. HAGASIT Bio-Edelputz ist hochkapillar, seine Eigenheiten entsprechend kann er je nach Untergrund, Luftfeuchtigkeit, Temperatur, Verarbeitung stark unterschiedlich austrocknen. Vor definitiver Ausführung muss vom Fachverarbeiter eine Musterwand von mind. 6 m² erstellt werden. Diese muss vom Auftraggeber abgenommen werden. Vor allem eingefärbter HAGASIT hat den raffinierten Effekt zu changierenden Farben. Diese Lebendigkeit, Unregelmässigkeit und Wolkenbildung, auch zum Teil fleckige, matte sowie glänzenden Stellen an den Wandoberflächen ist arttypisch. Falls ein homogenes, gleichmässiges Erscheinungsbild erwünscht ist muss der Putz nach 4 bis 6 Tagen Trocknungszeit mit HAGA Egalisationsfarbe überstrichen werden. **Rezepturputze sind nach gesonderten Verarbeitungsanleitungen von HAGA auszuführen.**

Hinweise und Sicherheitsratschläge

Fensterscheiben, Metallteile, Steinfassungen usw. gut abdecken. Allfällige Spritzer sofort mit viel Wasser reinigen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch sauber mit Wasser waschen.

Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter: www.haganatur.ch

| Technische Daten | Werte |
|------------------------------|---|
| Ergiebigkeit pro Sack | NPD |
| Trockenrohddichte | ca. 1,40 - 1,80 kg/l * |
| Wasserzugabe | ca. 9 l/Sack |
| Frischmörtelrohddichte | NPD |
| pH-Wert | ca. 12 |
| Druckfestigkeit | ca. 2,50 - 5,00 N/mm ² * |
| Biegezugfestigkeit | ca. 1,50 - 2,50 N/mm ² * |
| Haftzugfestigkeit | ca. 0,60 N/mm ² * |
| Wärmeleitfähigkeit λ | ca. 0,50 W/mK |
| Wasserdampfdiffusion μ | < 12 |
| Wasseraufnahmekoeffizient | NPD |
| Luftporenvolumen | NPD |
| Brandverhalten | A1 / nicht brennbar |
| Putzmörtelgruppe | NPD |
| Kapillare Wasseraufnahme | W2 / $c \leq 0,20 \text{ kg}/(\text{m}^2 \cdot \text{min}^{0,5})$ |
| Druckfestigkeitsgruppe | CS II |
| Körnung | 3,0-5,0/6,0-8,0/10,0-15,0 mm |
| Farbton | naturweiss |
| Maschinengängig | nein |

* = Abhängig von Struktur und Verarbeitung

| Verbrauch | Richtwerte |
|-------------------------|------------------------------|
| für Korn 3,0 - 5,0 mm | ca. 6,0 kg/m ^{2**} |
| für Korn 6,0 - 8,0 mm | ca. 7,0 kg/m ^{2**} |
| für Korn 10,0 - 15,0 mm | ca. 10,0 kg/m ^{2**} |

** = Genauer Verbrauch ist abhängig von Auftragsstärke und gewünschter Struktur. Zwingend Bemusterung vornehmen

Lieferform

Papiersäcke à 25 kg, Paletten à 42 Sack

Lagerfähigkeit

Im Originalgebände trocken gelagert ca. 6 Monate